

## Gesundheitsvorsorge: Untersuchungen/ Prophylaxe

**Beobachten Sie zu Hause und besprechen Sie Auffälligkeiten mit Ihrem Tierarzt!**

**Alle Katzen sollen generell einer gründlichen Allgemeinuntersuchung unterzogen werden.**

	Kitten (Geburt bis zu 1 Jahr)	Junge Erwachsene (1 – 6 J.)	Erwachsene (7 – 10 J.)	Senioren (> 10 J.)
<b>Tierarzt-Untersuchung</b>	<b>Kontrolluntersuchung mindestens einmal pro Jahr, bei Krankheiten öfter</b>			<b>halbjährlich</b>
<b>Diskussionspunkte für alle Lebensphasen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Verstehen Sie das normale Katzenverhalten, und dass Veränderungen im Verhalten Ihrer Katze sehr wichtig sein können.</li> <li>⇒ Gewöhnen Sie Ihre Katze an die Nutzung der Transportbox und an Autofahrten.</li> <li>⇒ Planen Sie Routineuntersuchungen für Ihre Katze, die ihr langfristig helfen können, gesund und schmerzfrei zu bleiben.</li> <li>⇒ Besprechen Sie die Identifizierung Ihrer Katze (Chippen und registrieren, z.B. Tasso o. Heimtierregister).</li> <li>⇒ Verstehen Sie, dass Kratzen ein natürliches, normales Katzenverhalten ist.</li> <li>⇒ Besprechen Sie die Möglichkeiten von Krankenversicherungen und Finanzplanungsoptionen mit ihrem Tierarzt.</li> </ul>			
<b>Krankengeschichte</b>	Kontrolle von genetischer Prädisposition bei bestimmten Rassen (falls zutreffend)	Erbrechen, Haarballen, Durchfall, Verhaltensänderungen und verändertes Putzverhalten	Veränderungen von Appetit, Flüssigkeitsaufnahme, Erbrechen, Durchfall, Lautäußerungen, Nachtaktivität, Mobilität, Sehvermögen, Katzentoilettennutzung und Putzverhalten	
<b>Besonderer Fokus beim Check-Up</b>	Infektionskrankheiten, genetische Befunde und Besprechung der Kastration	Herz, Lunge, Haut und Zähne	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Aufmerksamkeit auf Bauch, Herz, Lunge, Schilddrüse, Nieren, Augen und Zähne</li> <li>⇒ Beurteilung von Muskeln und Knochen sowie gründliche Beurteilung von Schmerzen und Arthritis</li> </ul>	
<b>Ernährung und Gewichts-Management</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Futter, Futtermenge</li> <li>⇒ Häufigkeit der Fütterung</li> <li>⇒ Futterspielzeug/Rätsel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Gewichtszunahme</li> <li>⇒ Fettleibigkeitsrisiko</li> <li>⇒ Spiel und Bewegung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Gewichtsabnahme und -zunahme</li> <li>⇒ Art des Futters, um sicherzustellen, dass es das bietet, was Ihre ausgewachsene/ältere Katze braucht</li> <li>⇒ ggfls verschreibungspflichtige Diäten (falls erforderlich)</li> </ul>	
<b>Das Verhalten und die Umgebung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Gewöhnung der Kitten an Menschen &amp; andere Haustiere,</li> <li>⇒ Streicheln, Bürsten, Krallen schneiden und kontrollieren</li> <li>⇒ richtiges Spielen (keine Hände oder Füße als Spielzeug verwenden, um das Risiko von zukünftigem aggressiven Verhalten zu vermeiden),</li> <li>⇒ Gewöhnung an Transport, Reisen und Tierarztbesuche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Veränderungen in der Beziehung zwischen Katze-Katze- oder/und Mensch-Katze-Beziehung</li> <li>⇒ sanftes Trainieren von Kontrolluntersuchungen für Maul, Ohren, Augen und Pfoten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Anpassung der Umgebung an veränderte Bedürfnisse, wenn Ihre Katze älter wird:</li> <li>⇒ einfacher Zugang zur Katzentoilette, zu einem warmen, weichen Bett und zu Futter und Wasser</li> <li>⇒ genaue Beobachtung bzgl subtiler Verhaltensänderungen</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Anzahl und Lage der Ressourcen (Katzentoilette, Futter, Wasser, Schlafplätze)</li> <li>⇒ Unterbringung (drinnen/draußen/teilweiser Zugang nach draußen), Jagdaktivität, Kinder und andere Haustiere im Haus</li> <li>⇒ Mitbewohner und ihre üblichen Interaktionen</li> <li>⇒ Verhaltensänderungen, problematische oder unerwünschte Verhaltensweisen und Einsatz von positiver Verstärkung</li> <li>⇒ Umweltbedürfnisse (Spielzeug, Kratzbäume, Ruheplätze, Spiel)</li> </ul>			
<b>Katzentoilette</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Einrichtung der Katzentoilette/n, Standort, Art der Einstreu, Reinigung und Einstreupräferenz</li> <li>⇒ normales Ausscheidungsverhalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Überprüfung und Anpassung der Größe an das Wachstum und der richtigen Positionierung der Katzenklos</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Überprüfen und Anpassen der Größe und des Standorts der Katzentoilette (einfacher Zugang bei Gelenkerkrankungen, nachlassendem Sehsinn usw)</li> <li>⇒ Standort der Katzentoilette, um Treppen zu vermeiden.</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Ausscheidungsgewohnheiten, Aussehen des Stuhls</li> <li>⇒ Urinieren oder Kotabsatz außerhalb der Katzentoilette</li> <li>⇒ Unterschiede zwischen Toilettengang und Markierverhalten (Territorium)</li> <li>⇒ Management der Katzentoilette (Anzahl der Boxen, Größe, Standort, Art der Einstreu, Reinigung)</li> </ul>			
<b>Zahn-Gesundheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Gewöhnung an Mauluntersuchung und Zähneputzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Futter für die Zähne (falls erforderlich)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Veränderungen im Maul und Maulbereich Ihrer Katze</li> <li>⇒ z.B. Schmerzen bei der Futteraufnahme, einseitiges Kauen oder wenn Ihre Katze nicht frisst.</li> </ul>	
	Zahnärztliche Untersuchung, Zahnerkrankungen, Prophylaxe und häusliche Pflege mit Zahnkontrolle/ Zähneputzen			
<b>Parasitenbekämpfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Risiken von Parasiten für Katzen unabhängig von Innen-/Außenhaltung</li> <li>⇒ Expositionsrisiken je nach Lebensstil, geografischem Standort und Reisen</li> <li>⇒ Ganzjährige Vorbeugung von Herzwürmern, Flöhen, Zecken und Darmparasiten (unabhängig vom Innen-/Außenbereich)</li> <li>⇒ Zoonotische Risiken (Krankheiten, die zwischen Tieren und Menschen übertragen werden)</li> </ul>			

**Quellen:** <https://catvets.com/public/PDFs/ClientBrochures/AAFPLifeStageGuidelineBrochure.pdf>

Übersetzt & angepasst von Xenia Dirksen